

# Nebraska Staats-Anzeiger.

Lincoln, Neb., Donnerstag, 13 April 1893.

(Unabhängiges Organ für den Staat Nebraska.)

Jahrgang 13. No. 47.

### Heimath.

Man redet uns so viel von Pflichten, die wir zu erfüllen hätten, Pflichten gegen die Eltern, die Kinder, die ganze Familie, den Staat und die Gesellschaft. Wir seien nicht für uns selber da, unser Leben bekomme nur einen Jubel durch die Hände, die neben uns die Bürde des Daseins tragen. Für Andere zu leben, uns nicht selbst für sie aufzuopfern, sei unsere Aufgabe. Die Tradition, das Allgebrachte, das Liebliche soll uns Gesetz sein, denn unsere Individualität ist zu unterwerfen habe. Die Grundzüge und Lebensbedingungen der Völker sollen für die Lebenden maßgebend sein, ob die Tugenden derselben gebildet sind, das kann kümmert sich kein Mensch. Aber wenn wir uns die Freiheit nehmen, nach den uns zulebenden Rechten zu fragen, die allein — von den Diktatoren der Welt, die nicht Pflichten erfüllen fordern, nur Gehorsam erzwängen kann, abgeben — Pflichten nach sich ziehen können, dann haben unsere Pflichten keinen Bestand. In der Regel sind diese Pflichten zu leicht, denn was sie in dieser Hinsicht zu bieten vermögen, entspricht meistens dem Besten, was wir zu tun vermögen. Wir werden die Pflichten nach sich ziehen können, dann haben unsere Pflichten keinen Bestand. In der Regel sind diese Pflichten zu leicht, denn was sie in dieser Hinsicht zu bieten vermögen, entspricht meistens dem Besten, was wir zu tun vermögen.

ebenfalls jeder Verpflichtung überhoben, es will sich selbst angehören und nicht allein über seine Arbeitskraft, sondern über Leib und Seele frei verfügen. Wir sind nur dort zu Hause, wo wir die Bedingungen unserer materiellen und intellektuellen Seins im reichsten Maße antreffen. Keine Pflicht kann uns binden, nachdem man uns praktisch für rechtlos erklärt hat. Auf uns selbst angewiesen, nehmen wir uns die Freiheit, für uns selbst zu leben und für die, die wir lieben. Unser Wille sei unser Gesetz.

### Unsere alte Feuercompagnie

Das war eine lustige Compagnie, zu der wir gehörten, Joe, zurück bis zum Jahre '68, als du und ich, mit der Spitze liefen. Erinnere dich dich noch an das große Feuer an Hotel Raw, in einer frostigen, als fünfzehn Personen in ihrem Gastgemache aus ihren notwendigen Zimmern flüchteten und nur so kletterte die Leiter herabsteigen; und wie „Dad“ Greene zwei „Bachfische“ der eine in seinen Armen, der andere auf seinem Rücken sich festhaltend, herunterkletterte? „Dad!“ Er zog sich einen furchtbaren Kater zu, bei dieser gefährlichen Affäre, und war fünf Jahre oder noch länger krank. Wir vermissten immer, er würde der Schwindler unterliegen. Eines schönen Tages jedoch erfuhr er von Dr. Sage's Catarrh Remedy, gebrauchte es, wurde geheilt und ist jetzt gesund wie ein Fisch im Wasser. Er verwarf die Idee, dieses Catarrh Remedy ist eine wunderbare Sache. Er riefte einen der besten Männer und einen der besten Feuerleute, die je Schutzpatron unter den Hünen gehabt, das Leben.

### Der Jroschen Streifen.

Wenn nichts dazwischen kommt, dann wird der Minister des Innern binnen Kurzem den „Ghettostreifen“ für die Bevölkerung offen erklären. Schon jetzt warten längs den Grenzlinien der dem „Streifen“ benachbarten Staaten Arkansas und Kansas große Karawanen, deren Mitglieder begierig auf das Zeichen warten, welches ihnen gestattet, sich auf den bisher abgegrenzten Streifen zu stürzen und einen Theil davon für sich zu reklamieren.

### Ein gutes Aussehen.

Dieses fällt zu beifügen und in der Zeit muß es es haben, um dich bei den Leuten zu freuen. Tausende sind täglich danach und sind neugierig, was sie es nicht finden. Tausende von Dollars werden jährlich vom Volk in der Hoffnung ausgegeben, daß sie dieses Heilmittel erhalten möchten und dennoch können wir es nicht beschaffen. Wir garantieren, daß die „Ghettostreifen“ eine richtige Angelegenheit, gute Verabreichung im Hofe haben und die Damen Tugend beifügen und die Herren Tugend. Wir empfehlen die „Ghettostreifen“ als alle Krankheiten der Leber des Magens und der Nieren. Es kostet nur 50 Cent und 10 Cent pro Flasche bei J. S. Barlow, Apotheker.

### Unsere Bergmeere-Flotte.

In den nächsten Tagen wird im Hafen von San Francisco der Bundesflotten „Albatros“ einlaufen. Es wird nicht ohne Aufsehen erwartet. Das Schiff ist ein San Francisco eingelaufen inspicirt werden und dann sofort nach dem Bergmeere abgehen. Der Kapitän wird wahrscheinlich schon in der ersten Woche des Mai die Fahrt nach Alaska antreten. Dem „Albatros“ werden die „Gorwin“, „Corwin“ und „Bart“ folgen. Der „Gorwin“ wird in Unalaska bleiben, der „Bart“ wird nach Point Barrow vorgehen und dann durch die Bergmeere nach dem Arktischen Meere segeln. Dieses Schiff wird die südliche Küste anlaufen und dann auch nach der „Kenneth-Carr“ gehen, welche auf Alaska von der Bundesregierung angekauft worden ist.

### Zum Schutz der Mädchen.

Zu einem der Geschehungen von Ohio erlassen Gesetz, welches es für einen ordentlichen Mann strafbar macht, wenn er sich einer ledigen Dame gegenüber als unverschämlich anstellt, bemerkt das „Cincinnati Volksblatt“ in einem längeren Artikel unter Anderem: So ist wir auch mit den Frauen sehr pflichtgemäßem Verhalten sympathisch, und so sehr wir einen solchen Gatten eine tüchtige Abkühlung wünschen, so fürchten wir doch, daß das neue Gesetz sich genau so unwirksam erweisen wird, wie alle bisherigen Gesetze. In solchen Fällen kann das Gesetz nur diejenigen schützen, die sich selber schützen und diese verdienen keine gesetzlichen Schutzes. Mit unseren alljährlichen, von drüber übernommenen Anschauungen, glauben wir immer, daß ein weiblich Kind erzogener Mädchen die Unwissenheit, gegen welche das Gesetz zu schützen will, gar nicht zuzulassen können. Es ist mehr, das es Männer gerät, welchen nichts heilig ist, die ihre Lust nach Abenteuer ohne alle gesetzlichen Schutzes zu suchen, aber welches ordentliche Mädchen wird auch jezt eine Bekanntschaft mit jedem herumgehenden Manne erlangen? Ein Mann und gute Bitte wird besser als die des Gesetzes, als die strafrechtlichen Gesetze.

### Krupp's Riesenkanone.

Zu Baltimore wurde am Freitag, den 7. April, die Kanone, welche die Krupp'sche Riesenkanone aus dem Schiffe leben soll, welche sie gebracht hat, dadurch auf ihre Tragkraft geprüft, daß 130 Tonnen Stahlgeschosse mit ihr geladen wurden. Dies ist das schwerste Gewicht, das je in Amerika mit einem Krabben geladen wurde, und die Probe ist sehr erfolgreich aus. Nach der Probe begann das Krabben der Geschütze. Zunächst kam die 63 Tonnen schwere Kanone an die Reihe, wobei nur zwei der vier großen Ketten benutzt wurden, welche sich vollaus genügend erwiesen, und 18 Minuten, nachdem der Krabben in Bewegung gesetzt war, rührte die Kanone auf dem Schiffe nach Chicago bringen wird. Die Ketten wurden an dem Boden fest befestigt, das Gleichgewicht geachtet, der Krabben begann seine Arbeit, und die Kanone schobte hinüber auf den Eisenbahnenwagen. Das Ausladen der 43 Tonnen schweren Kanone ging ebenso leicht von Statten. Die 122 Tonnen schwere Kanone und eine 85 Fuß lange und 14 Zoll dicke Panzerplatte boten die meisten Schwierigkeiten, hauptsächlich die letztere, wegen ihrer großen Länge. Die Ketten der angelegenen Platten zeigen die wunderbarsten Kräfte der Krupp'sche Geschütze, als irgend etwas anderes. Zwei der Platten sind von 12 Zoll dicken Stahl aus wiegen 85 und 40 Tonnen. Eine davon hat 4 Vertiefungen, von 3 zu 9 Zoll tief, und 2 durch und durch gehende Löcher. Die Vertiefungen röhren von den Geschossen einer 4 Kaliber entnommen 43 Tonnen Kanone her. Die Löcher wurden von Bomben aus einer Krupp'schen Kanone aus 2 Meilen Entfernung gemacht. Die andere Platte hat zwei 4 und 5 Zoll tiefe Vertiefungen, welche von den Geschossen einer 6 Kaliber entnommen Kanone gemacht wurden.

### Ein gutes Aussehen.

Dieses fällt zu beifügen und in der Zeit muß es es haben, um dich bei den Leuten zu freuen. Tausende sind täglich danach und sind neugierig, was sie es nicht finden. Tausende von Dollars werden jährlich vom Volk in der Hoffnung ausgegeben, daß sie dieses Heilmittel erhalten möchten und dennoch können wir es nicht beschaffen. Wir garantieren, daß die „Ghettostreifen“ eine richtige Angelegenheit, gute Verabreichung im Hofe haben und die Damen Tugend beifügen und die Herren Tugend. Wir empfehlen die „Ghettostreifen“ als alle Krankheiten der Leber des Magens und der Nieren. Es kostet nur 50 Cent und 10 Cent pro Flasche bei J. S. Barlow, Apotheker.

### Unsere Bergmeere-Flotte.

In den nächsten Tagen wird im Hafen von San Francisco der Bundesflotten „Albatros“ einlaufen. Es wird nicht ohne Aufsehen erwartet. Das Schiff ist ein San Francisco eingelaufen inspicirt werden und dann sofort nach dem Bergmeere abgehen. Der Kapitän wird wahrscheinlich schon in der ersten Woche des Mai die Fahrt nach Alaska antreten. Dem „Albatros“ werden die „Gorwin“, „Corwin“ und „Bart“ folgen. Der „Gorwin“ wird in Unalaska bleiben, der „Bart“ wird nach Point Barrow vorgehen und dann durch die Bergmeere nach dem Arktischen Meere segeln. Dieses Schiff wird die südliche Küste anlaufen und dann auch nach der „Kenneth-Carr“ gehen, welche auf Alaska von der Bundesregierung angekauft worden ist.

### Zum Schutz der Mädchen.

Zu einem der Geschehungen von Ohio erlassen Gesetz, welches es für einen ordentlichen Mann strafbar macht, wenn er sich einer ledigen Dame gegenüber als unverschämlich anstellt, bemerkt das „Cincinnati Volksblatt“ in einem längeren Artikel unter Anderem: So ist wir auch mit den Frauen sehr pflichtgemäßem Verhalten sympathisch, und so sehr wir einen solchen Gatten eine tüchtige Abkühlung wünschen, so fürchten wir doch, daß das neue Gesetz sich genau so unwirksam erweisen wird, wie alle bisherigen Gesetze. In solchen Fällen kann das Gesetz nur diejenigen schützen, die sich selber schützen und diese verdienen keine gesetzlichen Schutzes. Mit unseren alljährlichen, von drüber übernommenen Anschauungen, glauben wir immer, daß ein weiblich Kind erzogener Mädchen die Unwissenheit, gegen welche das Gesetz zu schützen will, gar nicht zuzulassen können. Es ist mehr, das es Männer gerät, welchen nichts heilig ist, die ihre Lust nach Abenteuer ohne alle gesetzlichen Schutzes zu suchen, aber welches ordentliche Mädchen wird auch jezt eine Bekanntschaft mit jedem herumgehenden Manne erlangen? Ein Mann und gute Bitte wird besser als die des Gesetzes, als die strafrechtlichen Gesetze.

### Die legislative Weisheit ist überflüssig.

Alle legislative Weisheit ist überflüssig, wenn eine junge Dame, ehe sie sich irgend einem Manne anvertraut, erst sich nach dessen Charakter und Vorleben erkundigt. Das Schlimmste an allen diesen Gesetzen ist, daß sie überhaupt anständigen Personen gar keinen Schutz gewähren. Mädchen von Charakter, die sich durch Unvorsicht oder auf sonstige Weise in eine peinliche Lage gebracht haben, scheuen sich, dies zu aller Welt kenntlich zu bringen. Nur Abenteuerinnen und solche, die wenig Charakter zu verlieren haben, machen sich die Gesetze zu Nutze, wobei nicht selten die schamlosesten Erpressungen nehmend gehen.

Für Deutsche sind diese Bemerkungen überflüssig. Ihre Anschauung über Mädchen-Erziehung ist eine derartige, daß sie nie an das Gesetz als Schutzmittel denken. Sie wachen über ihre Töchter mit solcher Sorgfalt, daß sie nicht leicht das Opfer von gewissenlosen Abenteuerinnen werden können, und es wäre zu wünschen, daß diese Methode im ganzen Lande Verbreitung fände. Das amerikanische Mädchen verdient ohne Frage Anerkennung und Bewunderung, daß es trotz aller Freiheit in seinen Bewegungen seinen guten Charakter zu wahren versteht. Aber wir glauben, daß bei der Verheiratung der Verhältnisse gegen früher die Zeit gekommen ist, wenn es ratsamer für sie sein dürfte, nicht zu sehr auf den Schutz der Gesetze zu vertrauen.

### Russische Freundschaft.

Seit dem Besuche des russischen Kronprinzen in Berlin, der an und für sich schon als Annäherungsversuch zu betrachten war, sollen am Hofe von St. Petersburg ganz merkwürdige Umwandlungen zu verzeichnen sein. Der Zar ist die Bewunderung selbst gegen den deutschen Gesandten, gestatten seinem Sohne, sich als Chef eines preussischen Regiments ehren und bescheiden zu lassen und bringt auch das Zustandekommen des russisch-deutschen Handelsvertrages. Er soll nämlich zu der Ueberzeugung gekommen sein, daß nach dem Tode Friedrich's die den erzwungenen Maßregeln Preussens die Würdigung Frankreich's noch werden läßt vom Volk in der Hoffnung ausgegeben, daß sie dieses Heilmittel erhalten möchten und dennoch können wir es nicht beschaffen. Wir garantieren, daß die „Ghettostreifen“ eine richtige Angelegenheit, gute Verabreichung im Hofe haben und die Damen Tugend beifügen und die Herren Tugend. Wir empfehlen die „Ghettostreifen“ als alle Krankheiten der Leber des Magens und der Nieren. Es kostet nur 50 Cent und 10 Cent pro Flasche bei J. S. Barlow, Apotheker.

### Ein gutes Aussehen.

Dieses fällt zu beifügen und in der Zeit muß es es haben, um dich bei den Leuten zu freuen. Tausende sind täglich danach und sind neugierig, was sie es nicht finden. Tausende von Dollars werden jährlich vom Volk in der Hoffnung ausgegeben, daß sie dieses Heilmittel erhalten möchten und dennoch können wir es nicht beschaffen. Wir garantieren, daß die „Ghettostreifen“ eine richtige Angelegenheit, gute Verabreichung im Hofe haben und die Damen Tugend beifügen und die Herren Tugend. Wir empfehlen die „Ghettostreifen“ als alle Krankheiten der Leber des Magens und der Nieren. Es kostet nur 50 Cent und 10 Cent pro Flasche bei J. S. Barlow, Apotheker.

### Unsere Bergmeere-Flotte.

In den nächsten Tagen wird im Hafen von San Francisco der Bundesflotten „Albatros“ einlaufen. Es wird nicht ohne Aufsehen erwartet. Das Schiff ist ein San Francisco eingelaufen inspicirt werden und dann sofort nach dem Bergmeere abgehen. Der Kapitän wird wahrscheinlich schon in der ersten Woche des Mai die Fahrt nach Alaska antreten. Dem „Albatros“ werden die „Gorwin“, „Corwin“ und „Bart“ folgen. Der „Gorwin“ wird in Unalaska bleiben, der „Bart“ wird nach Point Barrow vorgehen und dann durch die Bergmeere nach dem Arktischen Meere segeln. Dieses Schiff wird die südliche Küste anlaufen und dann auch nach der „Kenneth-Carr“ gehen, welche auf Alaska von der Bundesregierung angekauft worden ist.

### Zum Schutz der Mädchen.

Zu einem der Geschehungen von Ohio erlassen Gesetz, welches es für einen ordentlichen Mann strafbar macht, wenn er sich einer ledigen Dame gegenüber als unverschämlich anstellt, bemerkt das „Cincinnati Volksblatt“ in einem längeren Artikel unter Anderem: So ist wir auch mit den Frauen sehr pflichtgemäßem Verhalten sympathisch, und so sehr wir einen solchen Gatten eine tüchtige Abkühlung wünschen, so fürchten wir doch, daß das neue Gesetz sich genau so unwirksam erweisen wird, wie alle bisherigen Gesetze. In solchen Fällen kann das Gesetz nur diejenigen schützen, die sich selber schützen und diese verdienen keine gesetzlichen Schutzes. Mit unseren alljährlichen, von drüber übernommenen Anschauungen, glauben wir immer, daß ein weiblich Kind erzogener Mädchen die Unwissenheit, gegen welche das Gesetz zu schützen will, gar nicht zuzulassen können. Es ist mehr, das es Männer gerät, welchen nichts heilig ist, die ihre Lust nach Abenteuer ohne alle gesetzlichen Schutzes zu suchen, aber welches ordentliche Mädchen wird auch jezt eine Bekanntschaft mit jedem herumgehenden Manne erlangen? Ein Mann und gute Bitte wird besser als die des Gesetzes, als die strafrechtlichen Gesetze.

### Weltausstellungs-Notizen.

Im Vertheilungspalast werden Photographien von Wagen des Schahs von Persien ausgestellt werden. — Es verläutet, daß Herr Ernst Günther von Schleswig-Holstein im Mai die columbische Weltausstellung besuchen wird. — Die Gas Engine and Power Company in New York hat für die Weltausstellung mehrere Kappa-Paraffin nach Chicago geschickt. — Für die columbische Weltausstellung ist ein vollständiger Zug der Canadian Pacific Eisenbahn-Gesellschaft als Schiffsdienst in der Gartenstadt eingetroffen. — Im Gartenpalast auf dem Weltausstellungsplatz fanden dieser Tage 8000 persönliche Besuche in voller Blüthe. Derselben gehören 25 verschiedenen Arten an. — Kürzlich wurde im Jackson-Park der im Stille des Jahres 1890 erbaute deutsche Bungalow der Tagelöhner eingeweiht, welches Ereignis von einer Feyer begleitet war. — Die Frauen von Minnesota haben für ihr Staatsgebäude eine Statuengruppe anfertigen lassen, welche Hiawatha und Winnebaha als Vögelpaar darstellt. — Eine Aktiengesellschaft in Montana wird während der Weltausstellung in Chicago mit 100 Indianern und einer Pufferherde Vorstellungen geben. — Die Firma A. Lange & Söhne in Gladbach, Sachsen, wird in Chicago eine sogenannte Schütteluhre ausstellen, welche sich bei der geringsten Bewegung von selbst aufzieht und in Gang setzt. — Portugal hat von dem Schiffe „S. Gabriel“, mit welchem Vasco de Gama im Jahre 1497 den Weg nach Ostindien entdeckte, eine Nachbildung herstellen lassen, um dieselbe zur Weltausstellung in der Gartenstadt zur Anschauung zu bringen. — Von der Germania-Werke in Kiel werden in der Gartenstadt unter anderem Modelle deutscher Kriegsschiffe, wie des Panzers „Seydlitz“, der Kreuzer-Fregatte „Prinzess Wilhelm“, des Kreuzers „Kaiserin Augusta“, sowie der „Kaiser“, „Meteor“, „Greif“ zur Anschauung gebracht. — Der Herzog von Veragua, der Nachkomme des Columbus, hat nach der Gartenstadt als Schiffsjunge 43 historische Dokumente geschickt, unter denen sich der Originalvertrag befindet, welchen der Herrscher von Spanien und die bekannte Kommission vor der Abreise des Columbus aus Palos mit diesem abschloß. — Unter den Ausstellern in Chicago wird sich ein 63jähriger Anabaptist aus Koburg, Thüringen, befinden, der schon seit Jahren ein seltsames Geschick im Modellieren mit Wachs an den Tag gelegt hat. Der Anabaptist stellt die auf diese Weise gefertigten Gegenstände zur Schau und führt unter den Augen der Besucher neue Arbeiten an. — Die britische Domäne-Inspektoren erbaut im Jackson-Park ihr eigenes Gebäude, das bei einer Länge von 80 und einer Breite von 60 Fuß in orientalischem Stile gehalten ist. Eine Anzahl kleiner Thürme schmückt das Dach. Die gesamte östliche Theilung des Gebäudes wird in diesem Gebäude ausstellen. Eingeborene im Nationalpark werden den Tsee in indischen bemalten Porzellanfiguren serviren. Auch sollen in dem Gebäude Teppiche, Kupfer, Messing, Gold- und Silbergeschätze, Waffen und Eisenbein gezeigt werden. — Seitens des „Norddeutschen Lloyd“ wird im Jackson-Park ein Pavillon errichtet, in dessen Mitte sich eine große Weltkarte befindet, welche täglich angezeigt, wo die verschiedenen Dampfer der Gesellschaft sich befinden. An den Wänden des Pavillons wird man durch graphische Zeichnungen den Tonnengehalt und die Passagier-Transportfähigkeit der Dampfer der Welt verglichen und die Größe der Welt verglichen und die Größe der Welt verglichen und die Größe der Welt verglichen.

Das Glück hat wieder einmal einem recht armen Menschen reiches Glück an seinem Hülfen beschiedenen. Es handelt sich um den Haupttreffer der schon im Juli des letzten Jahres geschlossenen Wiener Kommunalloose. Dieser Haupttreffer wurde erst in den letzten Tagen erhoben und der Gewinner ist ein künftiger Dorfschullehrer aus Dörfelroth. Das Glück des mit diesem Erlöse zu großen Reichthums gelangenen Mannes wird vorläufig nur durch die Sorge getrübt, daß sein Name in die Defensivliste bringen konnte. Seit einem halben Jahre hat dieser Haupttreffer, der 200,000 Gulden beträgt, herrenlos da. So wurde er denn, als „resant“ in das Jahrbuch des „Merker“ aufgenommen. In welchem alle ungenutzten Vermögen paratim verzeichnet werden, jedoch so, daß die Vermögenliste nicht mitangegeben erscheint. In den ersten Tagen des laufenden Jahres wurde das erwähnte Jahrbuch von Wien veröffentlicht, nach allen möglichen Städten, bis in die kleinsten Orte. In einem solchen kleinsten Orte in Dörfelroth gelangte es zufällig an die Adresse des Pfarrers, der darauf nichts Ehlicheres zu thun hatte, als dem Lehrer, von dem er wußte, daß er ein Kommunalloose besitze, hiervon Mitteilung zu machen. Der Lehrer und Lehrer blätterten und suchten in dem Jahrbuch und der Lehrer fand an einer Stelle Nummer und Serie seines Looses verzeichnet. Daneben ließ er, daß auf dieses Loos im Juli ein Treffer entfallen sei. Man kam sich wohl einigermassen hineinfinden in die Geschichte, welche den armen Dorfschullehrer bei seiner Entdeckung erzählt. Vor allem fand er sein Loos an dem „Merker“ feststellen zu lassen. Hier wurde alsbald ermittelt, daß der Lehrer den Haupttreffer gemacht und nun wurde, um den glücklichsten Gewinner nicht allzu sehr „erschrecken“, ein Beamter der Reichsfinanzverwaltung kam zu dem Wunsche, die Mitteilung mache. Weich ein armer Lehrer der Haupttreffergewinner war, er selbst darauf, daß er sich die Sorgen für die Fahrt nach Wien von dem Beamten, der ihm die Bescheidenschrift brachte, bergen wollte. Seit einiger Zeit weil der Haupttreffer-Mann mit seiner Frau in Wien und ist bereits im Besitze des Geldes. Nach Abzug der Steuer wurde ihm der Betrag von 100,000 Gulden ausbezahlt. Er hat an den Beamten ein Vermögen von einer Million Dollars erworben. Obgleich in New Jersey geboren und aufgezogen, ist er

### Ein gutes Aussehen.

Dieses fällt zu beifügen und in der Zeit muß es es haben, um dich bei den Leuten zu freuen. Tausende sind täglich danach und sind neugierig, was sie es nicht finden. Tausende von Dollars werden jährlich vom Volk in der Hoffnung ausgegeben, daß sie dieses Heilmittel erhalten möchten und dennoch können wir es nicht beschaffen. Wir garantieren, daß die „Ghettostreifen“ eine richtige Angelegenheit, gute Verabreichung im Hofe haben und die Damen Tugend beifügen und die Herren Tugend. Wir empfehlen die „Ghettostreifen“ als alle Krankheiten der Leber des Magens und der Nieren. Es kostet nur 50 Cent und 10 Cent pro Flasche bei J. S. Barlow, Apotheker.

### Unsere Bergmeere-Flotte.

In den nächsten Tagen wird im Hafen von San Francisco der Bundesflotten „Albatros“ einlaufen. Es wird nicht ohne Aufsehen erwartet. Das Schiff ist ein San Francisco eingelaufen inspicirt werden und dann sofort nach dem Bergmeere abgehen. Der Kapitän wird wahrscheinlich schon in der ersten Woche des Mai die Fahrt nach Alaska antreten. Dem „Albatros“ werden die „Gorwin“, „Corwin“ und „Bart“ folgen. Der „Gorwin“ wird in Unalaska bleiben, der „Bart“ wird nach Point Barrow vorgehen und dann durch die Bergmeere nach dem Arktischen Meere segeln. Dieses Schiff wird die südliche Küste anlaufen und dann auch nach der „Kenneth-Carr“ gehen, welche auf Alaska von der Bundesregierung angekauft worden ist.

### Zum Schutz der Mädchen.

Zu einem der Geschehungen von Ohio erlassen Gesetz, welches es für einen ordentlichen Mann strafbar macht, wenn er sich einer ledigen Dame gegenüber als unverschämlich anstellt, bemerkt das „Cincinnati Volksblatt“ in einem längeren Artikel unter Anderem: So ist wir auch mit den Frauen sehr pflichtgemäßem Verhalten sympathisch, und so sehr wir einen solchen Gatten eine tüchtige Abkühlung wünschen, so fürchten wir doch, daß das neue Gesetz sich genau so unwirksam erweisen wird, wie alle bisherigen Gesetze. In solchen Fällen kann das Gesetz nur diejenigen schützen, die sich selber schützen und diese verdienen keine gesetzlichen Schutzes. Mit unseren alljährlichen, von drüber übernommenen Anschauungen, glauben wir immer, daß ein weiblich Kind erzogener Mädchen die Unwissenheit, gegen welche das Gesetz zu schützen will, gar nicht zuzulassen können. Es ist mehr, das es Männer gerät, welchen nichts heilig ist, die ihre Lust nach Abenteuer ohne alle gesetzlichen Schutzes zu suchen, aber welches ordentliche Mädchen wird auch jezt eine Bekanntschaft mit jedem herumgehenden Manne erlangen? Ein Mann und gute Bitte wird besser als die des Gesetzes, als die strafrechtlichen Gesetze.

### Der neue Gesandte des Vtr. Staats nach Berlin.

Als Remont, A. J., der seitigen Herrschers des neuerwählten Oberrhein'schen Landes, Herr Theodor Remont, ist der A. J. Times' die nachfolgende Depesche zugegangen, deren Inhalt für deutsche Leser von besonderem Interesse ist. Die Ernennung des Ex-Konzeillers Theodor Remont zum Nachfolger des Gesandten William Walter Phelps in Deutschland war eine der politischsten Ueberraschungen der Woche. Die Ernennung hat unter der Bevölkerung New Jersey's allgemein eine betrübliche Aufnahme gefunden. Der Ex-Konzeiller ist jetzt in seinem einundfünfzigsten Lebensjahre. Während er in höchsten und Staats-Angelegenheiten lange Jahre eine hervorragende Rolle spielte, hat er doch niemals ein Bundesamt bekleidet. Er profitirt auch nicht sehr in den Staatsgeschäften und hat sich ein Vermögen von einer Million Dollars erworben. Obgleich in New Jersey geboren und aufgezogen, ist er

### Für die Besucher der Weltausstellung von Lincoln und Umgebung.

Denjenigen, welche die in Chicago tagende Weltausstellung zu besuchen wünschen, bietet sich eine vortreffliche Gelegenheit, sich mit der „International Room Renting Agency“ (113 Adams Straße) in Verbindung zu setzen. Der „Staats-Anzeiger“ und Herr Abokat G. L. Richards (Richards' Block, Zimmer 40, Lincoln) sind bereit, dem Publikum Certificate dieser Gesellschaft zu übermitteln, welche den Inhabern Zimmer von \$1.00 bis \$2.00 per Tag für eine beliebige Zeit sichern; ferner wird den Besuchen solcher Certificate unentgeltliche Auskünfte erteilt und wird für die im Voraus bestellten Zimmer keine Vorauszahlung beantragt. — Wie bei ähnlichen Gelegenheiten, so wird auch in Chicago Wäucher mit großer Schwierigkeit zu kämpern haben, bevor es ihm gelingt, ein Zimmer und vielleicht zu hohem Preise zu erlangen. Certificate werden von der Expedition des „Staats-Anzeigers“ und Herrn G. L. Richards unentgeltlich an die Applikanten verschickt und werden wie auch Eisenbahntickets den Besuchern zu ermäßigten Preisen zur Verfügung stellen.

John Dillard, ein Mitglied des Stadtraths von Norfolk und wohnhaft der Geschäftsman, wurde von einem Eingeborenen, welcher durch die Hintertüre einbrang, in den Hals geschossen und starb wenige Minuten später. Der Mörder ist entflohen. — Herr Carl Dörnenburg, welcher als Seelführer an der Spitze von zwei großen Gemeinden in der Nähe von St. Louis steht, schreibt über die „Nebraska Staats-Anzeiger“ wie folgt: „Millstadt, Ill., 7. April '93. Werther Herr Esler! Anbei empfangen Sie „Money Order“ im Betrage von \$2.00. Es freut mich, daß die Zeitung unter Ihrer Leitung einen entscheidenden Fortschritt für Wahrheit, Recht und Gerechtigkeit hat. Der Artikel über den Verkauf in Lincoln hat mir ausgedehnt gefallen. Man merkt, daß Sie das Herz auf dem rechten Fied haben und die Gerechtigkeit der sogenannten Vorkommen nicht blicken. Die Landbesitzerfrage hat in Ihnen einen würdigen Vertreter. Dabei hier, nicht weit von St. Louis, zwei gute Gemeinden. Siehe mir viel lieber besser, als belincoln, habe aber dafür auch viel mehr Arbeit. Ich gebe noch oft meinen Freunden in meiner vorigen Gemeinde und hoffe, daß sie sich noch alle des besten Wohlseins erfreuen.“

### Deutsches Aussehen für Chicago.

Auf der Chicagoer Weltausstellung wird die Architektur und das Zeitungsweesen Deutschlands durch eine Prongruppe vertreten sein. Die jetzt im Vorhause des Kunstgewerbe-Museums in Berlin unter den vielen anderen für die Weltausstellung bestimmten Pranggruppen ausgestellt ist. Die Gruppe, eine getreue Abbildung der Reformation des Berliner Tagelöhlers, verleiht der Architektur und Reformation. Auf einem mehrschichtig geformten Unterbau erhebt sich ein geradwandig ornamentierter Sockel. Darauf steht ein quadratischer in Arbeit geformter, eine kräftige, dem frischen Leben entnommene Gestalt mit christlich und lug breinshandem Gesicht. Den linken Arm hebt er auf seine treue Helmut, die Druckpresse, die sich hier in der ältesten Form der schlichten Handdruckpresse zeigt. In der rechten Hand hält der Arbeiter seine fertige Arbeit, ein Zeitungsbogen, in das sich sein Auge freudig verliert hat. Aber mit dem Trüben und Kontrollieren des Gedruckten ist nur ein Theil der Herstellung einer Zeitung illusirt. Und so findet man auch in dem Sockel herum liegend und wogelos vertheilt, allerlei kleine Butten, das ernste und vielseitige Gesicht des Zeitungsschreibers symbolisirt. Da kommt ja ein reizender kleiner Kerl auf einer Ente angezogen, den Nachrichtenredirenden zu versehen. Wodan, der einst die Welt regierte, hatte den Reben als Bapenwogel, die Presse, die ja heute die Erde beherrschen soll, führt die Ente als Zeichen. So wenigstens haben es lustige Menschen ihr angelehnt, wie sie jetzt in dem Thier, das immer wieder seine durchdringende Stimme ertönen läßt, ein Spiegelbild der Zeitung.

### Die neueste künstliche Eisenbahn.

Die neueste künstliche Eisenbahn ist in München vor einiger Zeit eingerichtet worden. Das größte derartige Unternehmern existirt in Melbourne, Australien. Auch in Paris befindet sich eine künstliche Eisenbahn. In München wird eine durch Vertheilung künstlicher Kohlenleiste auf 16 Grad Celsius abgekühlte Kohlenleiste durch dünne Wäucher getrieben, die in einer Behälteranlage von 3000 Meter die 20 Centimeter hohe Wasserhöhe durchlaufen und dieselbe zum Gefrieren bringen. Obwohl das Eis hart und ohne Risse ist, empfindet der Schiffschlepper doch sofort an der geringen Elasticität, daß es auf festem Boden und nicht auf einer nachgiebigen Wasserfläche ruht. Dazu kommt, daß die Räder bei der verhältnismäßig geringen Ausdehnung von 44 Meter Länge und 165 Meter Breite schnell abgerieben und zertrübt wird. Man beschäftigt die Eisenbahn bis zum Sommer zu erhalten.

### Die neueste künstliche Eisenbahn.

Die neueste künstliche Eisenbahn ist in München vor einiger Zeit eingerichtet worden. Das größte derartige Unternehmern existirt in Melbourne, Australien. Auch in Paris befindet sich eine künstliche Eisenbahn. In München wird eine durch Vertheilung künstlicher Kohlenleiste auf 16 Grad Celsius abgekühlte Kohlenleiste durch dünne Wäucher getrieben, die in einer Behälteranlage von 3000 Meter die 20 Centimeter hohe Wasserhöhe durchlaufen und dieselbe zum Gefrieren bringen. Obwohl das Eis hart und ohne Risse ist, empfindet der Schiffschlepper doch sofort an der geringen Elasticität, daß es auf festem Boden und nicht auf einer nachgiebigen Wasserfläche ruht. Dazu kommt, daß die Räder bei der verhältnismäßig geringen Ausdehnung von 44 Meter Länge und 165 Meter Breite schnell abgerieben und zertrübt wird. Man beschäftigt die Eisenbahn bis zum Sommer zu erhalten.

### Die neueste künstliche Eisenbahn.

Die neueste künstliche Eisenbahn ist in München vor einiger Zeit eingerichtet worden. Das größte derartige Unternehmern existirt in Melbourne, Australien. Auch in Paris befindet sich eine künstliche Eisenbahn. In München wird eine durch Vertheilung künstlicher Kohlenleiste auf 16 Grad Celsius abgekühlte Kohlenleiste durch dünne Wäucher getrieben, die in einer Behälteranlage von 3000 Meter die 20 Centimeter hohe Wasserhöhe durchlaufen und dieselbe zum Gefrieren bringen. Obwohl das Eis hart und ohne Risse ist, empfindet der Schiffschlepper doch sofort an der geringen Elasticität, daß es auf festem Boden und nicht auf einer nachgiebigen Wasserfläche ruht. Dazu kommt, daß die Räder bei der verhältnismäßig geringen Ausdehnung von 44 Meter Länge und 165 Meter Breite schnell abgerieben und zertrübt wird. Man beschäftigt die Eisenbahn bis zum Sommer zu erhalten.

### Die neueste künstliche Eisenbahn.

Die neueste künstliche Eisenbahn ist in München vor einiger Zeit eingerichtet worden. Das größte derartige Unternehmern existirt in Melbourne, Australien. Auch in Paris befindet sich eine künstliche Eisenbahn. In München wird eine durch Vertheilung künstlicher Kohlenleiste auf 16 Grad Celsius abgekühlte Kohlenleiste durch dünne Wäucher getrieben, die in einer Behälteranlage von 3000 Meter die 20 Centimeter hohe Wasserhöhe durchlaufen und dieselbe zum Gefrieren bringen. Obwohl das Eis hart und ohne Risse ist, empfindet der Schiffschlepper doch sofort an der geringen Elasticität, daß es auf festem Boden und nicht auf einer nachgiebigen Wasserfläche ruht. Dazu kommt, daß die Räder bei der verhältnismäßig geringen Ausdehnung von 44 Meter Länge und 165 Meter Breite schnell abgerieben und zertrübt wird. Man beschäftigt die Eisenbahn bis zum Sommer zu erhalten.

### Die neueste künstliche Eisenbahn.

Die neueste künstliche Eisenbahn ist in München vor einiger Zeit eingerichtet worden. Das größte derartige Unternehmern existirt in Melbourne, Australien. Auch in Paris befindet sich eine künstliche Eisenbahn. In München wird eine durch Vertheilung künstlicher Kohlenleiste auf 16 Grad Celsius abgekühlte Kohlenleiste durch dünne Wäucher getrieben, die in einer Behälteranlage von 3000 Meter die 20 Centimeter hohe Wasserhöhe durchlaufen und dieselbe zum Gefrieren bringen. Obwohl das Eis hart und ohne Risse ist, empfindet der Schiffschlepper doch sofort an der geringen Elasticität, daß es auf festem Boden und nicht auf einer nachgiebigen Wasserfläche ruht. Dazu kommt, daß die Räder bei der verhältnismäßig geringen Ausdehnung von 44 Meter Länge und 165 Meter Breite schnell abgerieben und zertrübt wird. Man beschäftigt die Eisenbahn bis zum Sommer zu erhalten.

### Die neueste künstliche Eisenbahn.

Die neueste künstliche Eisenbahn ist in München vor einiger Zeit eingerichtet worden. Das größte derartige Unternehmern existirt in Melbourne, Australien. Auch in Paris befindet sich eine künstliche Eisenbahn. In München wird eine durch Vertheilung künstlicher Kohlenleiste auf 16 Grad Celsius abgekühlte Kohlenleiste durch dünne Wäucher getrieben, die in einer Behälteranlage von 3000 Meter die 20 Centimeter hohe Wasserhöhe durchlaufen und dieselbe zum Gefrieren bringen. Obwohl das Eis hart und ohne Risse ist, empfindet der Schiffschlepper doch sofort an der geringen Elasticität, daß es auf festem Boden und nicht auf einer nachgiebigen Wasserfläche ruht. Dazu kommt, daß die Räder bei der verhältnismäßig geringen Ausdehnung von 44 Meter Länge und 165 Meter Breite schnell abgerieben und zertrübt wird. Man beschäftigt die Eisenbahn bis zum Sommer zu erhalten.

### Die neueste künstliche Eisenbahn.

Die neueste künstliche Eisenbahn ist in München vor einiger Zeit eingerichtet worden. Das größte derartige Unternehmern existirt in Melbourne, Australien. Auch in Paris befindet sich eine künstliche Eisenbahn. In München wird eine durch Vertheilung künstlicher Kohlenleiste auf 16 Grad Celsius abgekühlte Kohlenleiste durch dünne Wäucher getrieben, die in einer Behälteranlage von 3000 Meter die 20 Centimeter hohe Wasserhöhe durchlaufen und dieselbe zum Gefrieren bringen. Obwohl das Eis hart und ohne Risse ist, empfindet der Schiffschlepper doch sofort an der geringen Elasticität, daß es auf festem Boden und nicht auf einer nachgiebigen Wasserfläche ruht. Dazu kommt, daß die Räder bei der verhältnismäßig geringen Ausdehnung von 44 Meter Länge und 165 Meter Breite schnell abgerieben und zertrübt wird. Man beschäftigt die Eisenbahn bis zum Sommer zu erhalten.

### Die neueste künstliche Eisenbahn.

Die neueste künstliche Eisenbahn ist in München vor einiger Zeit eingerichtet worden. Das größte derartige Unternehmern existirt in Melbourne, Australien. Auch in Paris befindet sich eine künstliche Eisenbahn. In München wird eine durch Vertheilung künstlicher Kohlenleiste auf 16 Grad Celsius abgekühlte Kohlenleiste durch dünne Wäucher getrieben, die in einer Behälteranlage von 3000 Meter die 20 Centimeter hohe Wasserhöhe durchlaufen und dieselbe zum Gefrieren bringen. Obwohl das Eis hart und ohne Risse ist, empfindet der Schiffschlepper doch sofort an der geringen Elasticität, daß es auf festem Boden und nicht auf einer nachgiebigen Wasserfläche ruht. Dazu kommt, daß die Räder bei der verhältnismäßig geringen Ausdehnung von 44 Meter Länge und 165 Meter Breite schnell abgerieben und zertrübt wird. Man beschäftigt die Eisenbahn bis zum Sommer zu erhalten.

### Die neueste künstliche Eisenbahn.

Die neueste künstliche Eisenbahn ist in München vor einiger Zeit eingerichtet worden. Das größte derartige Unternehmern existirt in Melbourne, Australien. Auch in Paris befindet sich eine künstliche Eisenbahn. In München wird eine durch Vertheilung künstlicher Kohlenleiste auf 16 Grad Celsius abgekühlte Kohlenleiste durch dünne Wäucher getrieben, die in einer Behälteranlage von 3000 Meter die 20 Centimeter hohe Wasserhöhe durchlaufen und dieselbe zum Gefrieren bringen. Obwohl das Eis hart und ohne Risse ist, empfindet der Schiffschlepper doch sofort an der geringen Elasticität, daß es auf festem Boden und nicht auf einer nachgiebigen Wasserfläche ruht. Dazu kommt, daß die Räder bei der verhältnismäßig geringen Ausdehnung von 44 Meter Länge und 165 Meter Breite schnell abgerieben und zertrübt wird. Man beschäftigt die Eisenbahn bis zum Sommer zu erhalten.

### Die neueste künstliche Eisenbahn.

Die neueste künstliche Eisenbahn ist in München vor einiger Zeit eingerichtet worden. Das größte derartige Unternehmern existirt in Melbourne, Australien. Auch in Paris befindet sich eine künstliche Eisenbahn. In München wird eine durch Vertheilung künstlicher Kohlenleiste auf 16 Grad Celsius abgekühlte Kohlenleiste durch dünne Wäucher getrieben, die in einer Behälteranlage von 3000 Meter die 20 Centimeter hohe Wasserhöhe durchlaufen und dieselbe zum Gefrieren bringen. Obwohl das Eis hart und ohne Risse ist, empfindet der Schiffschlepper doch sofort an der geringen Elasticität, daß es auf festem Boden und nicht auf einer nachgiebigen Wasserfläche ruht. Dazu kommt, daß die Räder bei der verhältnismäßig geringen Ausdehnung von 44 Meter Länge und 165 Meter Breite schnell abgerieben und zertrübt wird. Man beschäftigt die Eisenbahn bis zum Sommer zu erhalten.

### Die neueste künstliche Eisenbahn.

Die neueste künstliche Eisenbahn ist in München vor einiger Zeit eingerichtet worden. Das größte derartige Unternehmern existirt in Melbourne, Australien. Auch in Paris befindet sich eine künstliche Eisenbahn. In München wird eine durch Vertheilung künstlicher Kohlenleiste auf 16 Grad Celsius abgekühlte Kohlenleiste durch dünne Wäucher getrieben, die in einer Behälteranlage von 3000 Meter die 20 Centimeter hohe Wasserhöhe durchlaufen und dieselbe zum Gefrieren bringen. Obwohl das Eis hart und ohne Risse ist, empfindet der Schiffschlepper doch sofort an der geringen Elasticität, daß es auf festem Boden und nicht auf einer nachgiebigen Wasserfläche ruht. Dazu kommt, daß die Räder bei der verhältnismäßig geringen Ausdehnung von 44 Meter Länge und 165 Meter Breite schnell abgerieben und zertrübt wird. Man beschäftigt die Eisenbahn bis zum Sommer zu erhalten.

### Die neueste künstliche Eisenbahn.

Die neueste künstliche Eisenbahn ist in München vor einiger Zeit eingerichtet worden. Das größte derartige Unternehmern existirt in Melbourne, Australien. Auch in Paris befindet sich eine künstliche Eisenbahn. In München wird eine durch Vertheilung künstlicher Kohlenleiste auf 16 Grad Celsius abgekühlte Kohlenleiste durch dünne Wäucher getrieben, die in einer Behälteranlage von 3000 Meter die 20 Centimeter hohe Wasserhöhe durchlaufen und dieselbe zum Gefrieren bringen. Obwohl das Eis hart und ohne Risse ist, empfindet der Schiffschlepper doch sofort an der geringen Elasticität, daß es auf festem Boden und nicht auf einer nachgiebigen Wasserfläche ruht. Dazu kommt, daß die Räder bei der verhältnismäßig geringen Ausdehnung von 44 Meter Länge und 165 Meter Breite schnell abgerieben und zertrübt wird. Man beschäftigt die Eisenbahn bis zum Sommer zu erhalten.